

Ultralauf

Bärenstarke Leistung der Schwindegger Ultraläufer Zwei deutsche Meistertitel und neuer deutscher Seniorenrekord

Mit acht Mann und großen Erwartungen reiste das Schwindegger Ultra-Team zu den zweiten deutschen Meisterschaften im Ultralauf dieses Jahr nach Nürnberg. Dabei galt es, innerhalb von 6 Stunden möglichst viele Kilometer auf dem schön gelegenen, flachen und schnellen Rundkurs um die Wöhrder Wiese zu bewältigen.

Mit über 220 Teilnehmern war das Feld nicht nur zahlenmäßig, sondern auch leistungsmäßig sehr stark besetzt. Das zeigte sich auch den erreichten Distanzen der Gesamtsieger: Bei den Männern konnte Adam Zahoran von der LG Bamberg mit hervorragenden 87,991 Kilometern seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen und bei den Frauen stellte Dr. Nele Adler-Baerens vom Ultrasportclub Marburg mit 82,998 Kilometern sogar einen neuen deutschen Rekord auf.

Daher war es kein leichtes Unterfangen, das hervorragende Teamergebnis vom letzten Oktober in Otterndorf (Gold und Bronze) zu wiederholen und insbesondere den Titel in der Mannschaftswertung der Senioren zu verteidigen.

Der Spitzenläufer des Vereins, Christian Jakob, konnte mit einem gleichmäßigen Rennen am Ende sein Wunschziel mit einem Ergebnis von 80,836 Kilometer erreichen (neue persönliche Bestzeit) und wurde dafür mit dem zweiten Platz in seiner Altersklasse 40 und dem sechsten Herrenplatz im Gesamteinlauf belohnt. Rainer Leyendecker war in der AK60 wieder eine Klasse für sich und fuhr mit 71,836 Kilometern souverän den Sieg ein.

Ein ganz starkes Rennen lieferte Schwindegger's Neuzugang Stephen Schöndorf in der M50 ab, der mit 67,516 Kilometern eine neue persönliche Bestzeit erzielte - ebenso über die 50 km Zwischenwertung mit 4:12 Std. Auch Walter Gill (AK 50) lieferte bei seinem ersten 6 Stundenlauf mit knapp 67 Kilometern ein überzeugendes Ergebnis ab.

Mit diesen vier herausragenden Einzelleistungen war natürlich der Grundstock für ein tolles Mannschaftsergebnis gelegt. Und so war die Freude am Ende riesengroß, dass es sogar zur Titelverteidigung in der Seniorenwertung M50 plus reichte. Mit 206,215 Kilometern konnte das Schwindegger Team in der Besetzung Rainer Leyendecker, Stephen Schöndorf und Walter Gill das Team der LG DUV um 220 m hinter sich lassen und stellte damit gleichzeitig einen neuen deutschen Rekord für Seniorenteams auf.

Völlig überraschend reichte es in der Gesamtwertung der Männer mit 220,189 Kilometern zum Vizemeistertitel für Christian Jakob, Rainer Leyendecker und Stephen Schöndorf.

Rainer Leyendecker läuft nach deutschen Regularien seit Jahresbeginn schon in der M60, aber international noch bis zu seinem 60. Geburtstag in der M55. Um so erstaunlicher ist es, dass er mit seinen beiden grandiosen 6 Stundenläufen in der Jahresweltbestenliste der M55 aktuell Position 1 und 2 inne hat.

Mit vollem Optimismus blickt der äußerst zufriedene Teamchef Günther Weitzer nun auf die nächsten deutschen Meisterschaften: Am 17. April steht die Entscheidung im Ultratrail in Bilstein an. Rainer Leyendecker ist gemeldet und will das Triple schaffen, d.h. innerhalb von sechs Wochen drei deutsche Meisterschaften gewinnen)

Die Ergebnisse im Einzelnen:

- J Christian Jakob: 80,836 Km (2. M40, 6. gesamt)
- J Rainer Leyendecker: 71,836 km (1. M60)
- J Stephen Schöndorf : 67,516 km (9. M50)
- J Walter Gill: 66,861 km (11. M50)
- J Reiner Hillebrand: 63,937 km (8. M55)
- J Günther Weitzer: 62,282 km (9. M55)
- J Johann Sextl: 61,075 km (17. M45)
- J Andreas Ober: 56,482 km (26. M45)



Bayern' s Ultralaufstützpunkt wächst mit den Erfolgen